



Beschränkt in Einzelexemplaren im
Bestellverfahren lieferbar

JACOB BURCKHARDT
Der Cicerone

EINE ANLEITUNG ZUM GENUSS
DER KUNSTWERKE ITALIENS

Vollständiger Neudruck der Urausgabe
927 Seiten, 112 Kupfertiefdruckbilder
In Leinenersatz gebunden

RM 7.50

Wien BERNINA-VERLAG Leipzig



**Wend Unmut
Schwanksammlung**

Herausgegeben von HEINZ KINDERMANN
Mit Holzstichen von PAUL DIETRICH
264 Seiten · Gebunden RM 5.40

Diese klassische Schwanksammlung ist eine uner schöpfliche Fundgrube
höflichen deutschen Volkshumors und damit ein Quell der inneren
Erhebung und Erheiterung für Front und Heimat. Prof. Paul Dietrich
hat künstlerische Holzstiche geschaffen, die den höflichen Geist der
Schwänke auf geniale Weise ins Sichtbare übertragen.

Zuteilungsverfahren



WIENER VERLAG
Ernst Sopper & Karl Bauer
Wien XII/82, Niederhofstraße 37

Noch lieferbar:

	Jahr	Seiten	Preis
Heyne, Walter, Dr.: Das Recht auf Hilfe	1936	63	3.—
von der Weiden, Christian, Dr.: Die Eigentumsverhältnisse einer beweglichen Sache und ihres Erlöses bei der Ver- steigerung in der Zwangsvollstreckung	1936	45	2.50
von Lippe, Rolf, Dr.: Deutsche Milchmarktordnung	1937	62	2.80
Kroch, Reiner, Dr.: Das Notstandsrecht, insbesondere seine Bedeutung für die Schwangerschaftsunterbrechung	1937	60	3.30
Hillert, Ernst, Dr.: Der Umfang des eingebrachten Gutes und des Vorbehaltsgutes	1937	73	3.10
Maennling, Leonhard, Dr.: Der Kapitalumschlag und seine Veränderungen unter der Einwirkung des technischen Fortschrittes	1938	98	3.75
Lärm, Alfred, Dr.: Das Verhältnis von Staat und Gemeinde, insbesondere die Grenzen der Staatsaufsicht nach der Deutschen Gemeindeordnung	1939	69	3.10
Huckemann, Bernhard, Dr.: Die Übernahme einer fremden Verbindlichkeit nach § 1822 Nr. 10 BGB.	1939	100	3.50
Krüger, Ulrich, Dr.: Die Werbungskosten nach deutschem Einkommensteuerrecht. Ein Beitrag zur Lösung des Ein- kommensteuerproblems	1935	73	3.20
Jantzen, Hans, Dr.: Grenzfragen der allgem. Rentenlehre	1939	59	2.80
Kricheldorf, Gerhard, Dr.: Die Sicherungsübereignung von unter Eigentumsvorbehalt erworbenen Sachen	1939	39	2.40
Reischies, Siegfried, Dr.: Abessinien als Kampfobjekt der großen Mächte von 1880-1916 auf Grund der diploma- tischen Akten	1937	107	3.40
Zschuppe, Edith, Dr.: Lebensideale und ihr Einbau in den Charakter	1937	77	3.40
Stein, Hanno-August, Dr.: Die Gegenstandswelt im Werke Flauberts	1938	109	4.—
Jaitner, Wilhelm-Rudolf, Dr.: Thomasius, Rüdiger, Hoff- mann und Crusius. Studien zur Menschenkunde und Theorie der Lebensführung im 18. Jahrhundert	1939	52	2.70
Göbel, Ernst, Dr.: Die Bewältigung des modernen Güter- verkehrs durch die deutsche Reichsbahn	1937	91	3.50
Kleeberg, Walter, Dr.: Über Aluminate der Alkalien und des Bariums u. über die Konstitution des Glucoseanilids	1938	44	2.60

Sämtliche Hefte sind broschiert

Verlag Carl Nieft, Bleicherode am Harz

Wieder lieferbar!

**Der Prüfungsbericht
über den Jahresabschluß
einer Aktiengesellschaft**

Von Dipl.-Kfm. Dr. WILHELM EICH
Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, Lehrbeauftragter
an der Technischen Hochschule Berlin

2., wesentlich erweiterte und verbesserte Auflage / 112 Seiten
Gebunden RM 6.50

In der nunmehr vorliegenden 2. Auflage behandelt der Ver-
fasser, der auf Grund einer nahezu fünfundzwanzigjährigen
Berufsausübung und wissenschaftlichen Durchbildung als ein
erster Sachkenner anzusprechen ist, die Fragen, die beim
Abfassen und Lesen eines Prüfungsberichtes für jeden Prü-
fenden wie für die Geschäftsführung des geprüften Unter-
nehmens von Bedeutung sind, in erheblich erweiterter Form.
Hierbei wird neben der Problematik des Prüfungsberichtes
im engeren Sinne zu grundsätzlichen Fragen der Prüfung
und der Bilanzierung Stellung genommen. Dies gilt ins-
besondere für die Fragen der Bewertungen und Abschrei-
bungen, der Bildung und Auflösung stiller Rücklagen, der
Rücklagen, Rückstellungen, Wertberichtigungen und des
Gewinnvortrages.

Die durch das Aktiengesetz für diese Gesellschaften gegebenen
Bilanzierungsvorschriften haben sich in der Praxis so be-
währt, daß immer mehr auch andere Unternehmungen diese
Vorschriften als Richtschnur für ihre Bilanzen gelten lassen.



Deutscher Betriebswirte-Verlag
Berlin W 15

